



AURELI

HOTELS

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Hotel Globus*, Gregorova 2115/10, 148 00 Praha 4 – Tschechische Republik**

Präambel

Gegenstand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Gesellschaft HOTEL GLOBUS a.s. ist die Regelung der Bestellung sowie der Annahmen von Angeboten für insbesondere Unterkunfts-, Kongress-, Verpflegungs-, Sportdienstleistungen sowie hiermit zusammenhängender Dienstleistungen sowie die Regelung der Bedingungen zu deren Durchführung im HOTEL GLOBUS***

(nachstehend lediglich aufgeführt als „AGB“).

Für Zwecke dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird/werden

- Die Gesellschaft HOTEL GLOBUS a.s. wird auch als „Gesellschaft“ oder „Dienstleister“ bezeichnet
- Als „Besteller“ wird sowohl ein Individualkunde (Gast), als auch eine für Drittparteien Dienstleistungen gewährende Person
- Unterkunfts-, Kongress-, Verpflegungs-, Sportdienstleistungen sowie hiermit zusammenhängende Dienstleistungen auch als „Dienstleistungen“ bezeichnet
- Als abgeschlossener Vertrag wird eine schriftliche Vereinbarung erachtet, welche grundlegende Aspekte, welche seitens gesetzlicher Vorschriften festgelegt sind, beinhaltet, wobei als Schriftform auch ein Fax oder eine elektronische Kommunikation erachtet wird, das Gesetz Nr. 89/2012 Sb. tschechisches Zivilgesetzbuch, i.d.g.F. wird als „Zivilgesetzbuch“ bezeichnet. Die AGB bilden einen untrennbaren Bestandteil der vorvertraglichen Vereinbarungen und abgeschlossener Verträge, welche die Ausführung von insbesondere Unterkunfts-, Kongress-, Verpflegungs-, Sportdienstleistungen sowie hiermit zusammenhängender Dienstleistungen der Gesellschaft betreffen, mitsamt standardisierter Verträge der Gesellschaft (z.B. Vertrag über das Gewähren von Dienstleistungen).

Im Falle von Unstimmigkeiten in den Verträgen der Gesellschaft, mitsamt der standardisierten Verträge, sowie der Bestimmungen der AGBs, haben die Bestimmungen dieser Verträge vor den Bestimmungen der AGBs Vorrang. Die AGBs werden Bestandteil der vorvertraglichen Vereinbarungen, sobald diese Verhandlungen zwischen der Gesellschaft sowie dem Besteller beginnen und werden Bestandteil der Verträge, sobald diese abgeschlossen werden.

Sofern im Rahmen der vorvertraglichen Verhandlungen das Angebot der Gesellschaft zum Abschluss des Vertrages vom Besteller mitsamt des Nachtrags oder einer Abweichung angenommen wird, wodurch sich der Inhalt des Angebots zum Abschluss des Vertrages nicht grundlegend ändert, schließt die Gesellschaft in Einklang mit der Bestimmung von § 1740 Abs. 3 des Zivilgesetzbuches die Annahme eines solchen Angebots mit Nachtrag oder einer Abweichung sowie einen Abschluss dieses Vertrages aus.

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz



AURELI

HOTELS

Jedwede weiteren Geschäftsbedingungen oder ähnliche Dokumente, auf welche der Vertrag nicht ausdrücklich verweist, sind nicht Bestandteil des Vertragsabschlusses und werden auf die vertragliche Beziehung zwischen der Gesellschaft sowie dem Besteller nicht angewandt werden.

Artikel I.

Vorvertragliche Vereinbarungen

1. Die Vorvertraglichen Vereinbarungen beinhalten die Bestellung von Dienstleistungen, das Vereinbaren deren Bedingungen sowie eine Bestätigung des endgültigen Angebotes seitens der Gesellschaft.
2. Bestellungen von Dienstleistungen müssen schriftlich getätigt werden und es muss sich hieraus ergeben, wer sie tätigt und was deren Gegenstand ist (Art von Dienstleistungen, Termine, Preise usw.). Die Bestellungen müssen der entsprechenden Abteilung der Gesellschaft zugesandt werden, d.h. der Geschäfts- und Reservierungsabteilung, der Kongressabteilung, ggf. dem Betriebsstellenleiter.
3. Das Vereinbaren von Bedingungen gleicht der Kommunikation zwischen dem Besteller sowie der Gesellschaft und wird daher nicht als Angebot mit Nachtrag oder einer Abweichung gemäß 1731 ff. des Zivilgesetzbuches erachtet.
4. Die Gesellschaft drückt durch die Unterzeichnung, ggf. durch eine Bestätigung der E-Mail, ihr Einverständnis aus, dass die bestellten Dienstleistungen im vereinbarten Umfang gewährt werden und in diesem Augenblick ist der Vertrag abgeschlossen.
5. Sofern vom Besteller seitens einer durch ihn bestimmten Person/vertretenden Person, nachträglich weitere Dienstleistungen bestellt werden, sind sowohl die Gesellschaft, als auch der Besteller verpflichtet, in Einklang mit diesem Artikel vorzugehen. Die Gesellschaft verpflichtet sich hierbei, sich größtmöglich zu bemühen, um die nachträglich verlangten Dienstleistungen zu gewähren, sie garantiert deren Gewähren jedoch nicht.
6. Bestellungen (Reservierungen) von Unterkunftsdienstleistungen werden in demjenigen Falle als gültig und verbindlich erachtet, wenn der Gewährleister dem Besteller die durchgeführte Reservierung schriftlich bestätigt oder sofern eine automatische E-Mailbestätigung erfolgt, welche durch das entsprechende Online-Reservierungssystem generiert wird. Die Bestellung wird mittels der Entrichtung einer Vorauszahlung in Höhe des Preises für die bestellte Unterkunft sowie für die Dienstleistungen durch eine Zahlungskarte, in Bar oder per Einzahlung auf ein Bankkonto finalisiert. Es können individuelle Bedingungen festgelegt werden.

Artikel II.

Verpflichtungen der Vertragsparteien

1. Mit dem Abschluss des Vertrages entsteht gegenüber der Gesellschaft eine Verpflichtung, dem Besteller die im Vertrag festgelegten Dienstleistungen zu gewähren und der Besteller ist verpflichtet, diese Dienstleistungen zu nutzen und der Gesellschaft den vereinbarten Preis zu zahlen.

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz



AURELI

HOTELS

Artikel III.

Zahlungsbedingungen

1. Der Besteller zahlt die Preise für die Dienstleistungen gemäß der im Vertrag festgelegten Bedingungen.
2. Sofern die Gesellschaft für die bestellten Dienstleistungen eine Vorauszahlung verlangt, so ist der Besteller dazu verpflichtet, diese Vorauszahlung an die Gesellschaft ordnungsgemäß zu tätigen, d.h. in der Höhe sowie innerhalb der in dem Vertrag festgelegten Frist; unter der Entrichtung einer Vorauszahlung verstehen wir das Gutschreiben des entsprechenden Betrages auf dem Bankkonto der Gesellschaft, sofern nichts Anderweitiges bestimmt worden ist. Für den Fall, dass die Vorauszahlung vom Besteller nicht ordnungsgemäß getätigt wird, behält sich die Gesellschaft das Recht vor, eine bestätigte Bestellung zu stornieren, wobei diese Stornierung als bestellerseitige Stornierung erachtet wird, so dass die Gesellschaft berechtigt ist, vom Besteller die Entrichtung der Stornogebühren gemäß Art. IV. AGB zu verlangen.
3. Der Besteller verpflichtet sich dazu, den Steuerbeleg für die gewährten Dienstleistungen (die Faktura) innerhalb einer hierin aufgeführten Frist zu entrichten. Sofern nichts Anderweitiges festgelegt worden ist, beträgt die Zahlungsfrist 14 Tage ab Ausstellungsdatum. Jedwede Unstimmigkeiten des Steuerbelegs (der Faktura) sind durch den Besteller schriftlich zu reklamieren, und zwar binnen 5 Tagen ab Datum des Erhalts, spätestens bis zum Ablauf der Zahlungsfrist des Steuerbelegs (der Faktura). Falls die Gesellschaft die Reklamation des Steuerbelegs (der Faktura) als berechtigt erachtet, wird die Zahlungsfrist des gegenständlichen Steuerbelegs (der Faktura) verschoben und der Betrag auf dem reklamierten Steuerbeleg (der Faktura) wird mit dem Ablauf der im neu ausgestellten Steuerbeleg (der Faktura) aufgeführten Zahlungsfrist fällig. Im Falle eines reklamierten Steuerbelegs (einer Rechnung), bei welchem die Gesellschaft die Reklamation als unberechtigt auswertet, wird der gegenständliche Betrag mit dem Ablauf der Zahlungsfrist fällig, welche auf dem reklamierten Steuerbeleg (der Rechnung) aufgeführt ist. 4. Die Zahlung wird als vollzogen erachtet, sobald sie auf dem Bankkonto der Gesellschaft gutgeschrieben wird, welche auf dem Steuerbeleg (der Rechnung) aufgeführt ist, sofern nichts Anderweitiges festgelegt worden ist.
5. Kommt der Besteller in Verzug mit der Zahlung für gewährte Dienstleistungen, so ist die Gesellschaft berechtigt, vom Besteller außer des geschuldeten Betrages auch einen Verzugszins in Höhe von 0,5% vom geschuldeten Betrag für jeden angefangenen Verzugstag zu verlangen, beginnend mit dem Tage, welcher nach dem Tage des Endes der Zahlungsfrist vom Steuerbeleg (der Faktura) folgt, bis zum Begleichen der Rechnung.
6. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, jedwede Zahlung des Bestellers zum Begleichen Ihrer ältesten Forderung/ihrer ältesten Forderungen zu verwenden, welche Sie gegenüber dem Besteller hat und deren Zahlungsfrist/en abgelaufen ist/sind. 7. Sämtliche Zahlungen werden in derjenigen Währung getätigt, welche der im Vertrag aufgeführten Währung entspricht. Die in EUR aufgeführten Preise werden gemäß dem aktuellen Wechselkurs berechnet, welcher von der Tschechischen Nationalbank (ČNB) festgelegt wird und am Tage des Gewährens der Dienstleistung gültig ist.

Artikel IV.

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz



AURELI

HOTELS

Allgemeine Stornobedingungen

1. Unter einem Storno verstehen wir stets eine Löschung, ein Aufschieben oder Änderungen einer bestätigten Bestellung.
2. Der Besteller ist verpflichtet, ein Storno in schriftlicher Form bei einer Person geltend zu machen, mit welcher er die Vertragsbedingungen vereinbart hat, ggf. mit dem Leiter der Betriebsstelle.

Sofern ein Besteller bestellte und bestätigte Dienstleistungen storniert, so ist er dazu verpflichtet, der Gesellschaft Stornogebühren gemäß der Zahlungsbedingungen der gegebenen Reservierung oder Bestellung zu zahlen; Stornogebühren werden anhand des Preises für stornierte Dienstleistungen inklusive MwSt. errechnet (nachstehend lediglich aufgeführt als „Stornobetrag“), und zwar:

- Wird die Stornierung 36 oder mehrere Tage vor dem vereinbarten ersten Tag des Gewährens der Dienstleistungen angekündigt, werden keinerlei Stornogebühren berechnet,
- Wird die Stornierung innerhalb einer Frist von 29 bis zu 35 Tagen vor dem vereinbarten ersten Tag des Gewährens der Dienstleistungen angekündigt, so betragen **die Stornogebühren 20 % des stornierten Betrages**,
- Wird die Stornierung innerhalb einer Frist von 16 bis zu 28 Tagen vor dem vereinbarten ersten Tag des Gewährens der Dienstleistungen angekündigt, so betragen **die Stornogebühren 40 % des stornierten Betrages**,
- Wird die Stornierung innerhalb einer Frist von 7 bis zu 15 Tagen vor dem vereinbarten ersten Tag des Gewährens der Dienstleistungen angekündigt, so betragen **die Stornogebühren 70 % des stornierten Betrages**,
- Wird die Stornierung innerhalb einer Frist von 1 bis zu 6 Tagen vor dem vereinbarten ersten Tag des Gewährens der Dienstleistungen angekündigt, so betragen **die Stornogebühren 100 % des stornierten Betrages**.

3. Die Stornogebühr wird, im Bezug zum Besteller, mit einem Steuerbeleg (einer Faktura) mit einer 14-tägigen Zahlungsfrist verrechnet. Wird die Stornogebühr nicht ordnungsgemäß entrichtet, so ist der Besteller dazu verpflichtet, der Gesellschaft außer dem der Stornogebühr gleichenden Betrag auch einen Verzugszins in Höhe von 0,5% vom geschuldeten Betrag zu zahlen, und zwar für jeden angefangenen Verzugstag, beginnend mit dem ersten Tag nach dem Fälligkeitsdatum der Stornogebühr, und mit dem Zahlungsdatum endend.

Artikel V.

Stornobedingungen für Unterkunftsdienstleistungen

Flexible Reservierung

1. Im Falle einer flexiblen Reservierung wird eine über eine Zahlungskarte gewährte Garantie verlangt. Die an der Reservierung interessierte Person füllt die Angaben über eine Zahlungskarte aus.

Die Zahlungskarte, welche als Garantie für die Reservierung der Unterkunftsdienstleistungen gewährt wird, kann bis zum Reservierungsgesamtpreis vorautorisiert werden, um zu überprüfen, ob die Karte gültig ist und über eine ausreichende Deckung mit Finanzmittel verfügt, um für die Reservierungskosten aufzukommen.

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz



AURELI

HOTELS

2. Reservierungen müssen spätestens 48 Stunden vor der erwarteten Ankunftszeit durchgeführt werden (unter der erwarteten Ankunftszeit verstehen wir 14:00 (2 PM) Ortszeit (Prag) am Anreisetag). Im Falle einer späteren Reservierungsstornierung oder im Falle eines Nichterscheinens (ein Gast storniert eine Reservierung nicht und reist ebenfalls im Hotel bis Mitternacht nicht an und informiert auch den Dienstleister über die späte Anreise nicht), so ist der Dienstleister berechtigt, die Kosten für die erste Übernachtung in der Unterkunft als Stornogebühr in Rechnung zu stellen.

Garantierte Reservierung

1. Im Falle einer garantierten Reservierung wird stets eine Vorauszahlung in Höhe von 100 % des Reservierungsbetrages verlangt.
2. Im Falle eines Stornierens, einer Änderung oder eines Nichterscheinens (ein Gast storniert eine Reservierung nicht und reist ebenfalls im Hotel bis Mitternacht nicht an und informiert auch den Dienstleister über die späte Anreise nicht), so gleicht die Reservierungsstornogebühr dem Gesamtbetrag und es wird kein Teil der Zahlung zurückgegeben. Die Reservierung ist endgültig. Durch die Bestätigung der Reservierung mit unwiderruflichen Bedingungen nimmt der Besteller zur Kenntnis, dass es keinen rechtlichen Anspruch auf eine Erstattung gibt, selbst im Falle geänderter Pläne oder eines Eingriffs höherer Gewalt.

Artikel V.

Reklamation von Dienstleistungen

1. Der Besteller ist dazu verpflichtet, eine Reklamation der durch die Gesellschaft gewährten Dienstleistungen in Schriftform bei derjenigen Person geltend zu machen, mit welcher die Bedingungen des Vertrages vereinbart worden sind, ggf. beim Betriebsstellenleiter. Eine solche Reklamation muss unmittelbar geltend gemacht werden, nachdem die mangelhaften Dienstleistungen festgestellt werden, spätestens jedoch an demjenigen Tage, welcher nach dem letzten Tag folgt, an welchem die gegenständlichen Dienstleistungen dem Besteller gegenüber erbracht worden sind. Auf spätere Reklamationen wird keine Rücksicht genommen werden.

Artikel VI.

Vertragsrücktritt

1. Jede Vertragspartei ist berechtigt, vom Vertrag unter denjenigen Bedingungen und in Anbetracht derjenigen Gründe zurückzutreten, die gesetzlich oder vertraglich festgelegt sind.
2. Der Dienstleister in demjenigen Falle berechtigt, mit sofortiger Wirksamkeit vom Vertrag zurückzutreten (in vollem Umfang oder teilweise), sofern der Besteller einen Vertragsbruch grundlegender Art begeht, oder sofern er gegen jedwede vertragliche Verpflichtung wiederholt verstößt.
3. Die Vertragsparteien haben vereinbart, dass sofern Gegenstand der Vereinbarungen ein Vertrag sein wird, welcher zur ununterbrochenen/wiederholten Tätigkeit verpflichtet (gemäß § 2004 Abs. 3 des tschechischen

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz



AURELI

HOTELS

Zivilgesetzbuches), können die Vertragsparteien vom Vertrag lediglich mit Wirksamkeit in die Zukunft zurücktreten.

Artikel VII.

Unzuverlässiger Zahler

1. Der Dienstleister erklärt hiermit, dass er zum 1.10.2018 kein unzuverlässiger Zahler im Sinne des Gesetzes Nr. 235/2004 Sb., über die Mehrwertsteuer, i.d.g.F. ist. Würde der Dienstleister zu jedwedem Zeitpunkt während der Zeitdauer des Vertrages unzuverlässiger Zahler im Sinne des obig genannten Gesetzes werden, meldet er diese Tatsache dem Besteller unmittelbar.

Artikel VIII.

Rechtsprechung

1. Sämtliche eventuellen Streitfälle, welche im Zusammenhang mit dem Gewähren von Dienstleistungen seitens der Gesellschaft entstehen, richten sich nach der tschechischen Rechtsordnung und werden vom örtlich zuständigen Gericht der Gesellschaft behandelt werden, ungeachtet des Wohnsitzes/des Wohnortes des Bestellers. Priorität hat jedoch eine gütliche Einigung bei Streitfällen.
2. In Einklang mit der Bestimmung von § 14 des Gesetzes Nr. 634/1992 Sb., über Verbraucherschutz führen wir hiermit diese Möglichkeit auf:

Der Verbraucher stellt einen Antrag auf eine außergerichtliche Einigung des Streites mittels eines Subjektes zur außergerichtlichen Einigung, und dieses ist:

Tschechische Gewerbeinspektion

Ústřední inspektorát - oddělení ADR (*Zentrales Inspektorat – Abteilung ADR*)

Štěpánská 15

120 00 Praha 2 – Tschechische Republik

E-Mail: adr@coi.cz

Web: adr.coi.cz

Artikel IX.

Datenschutz

1. Personenbezogene Daten, welche im Zusammenhang mit der Tätigkeit unserer Gesellschaft erhalten werden, werden in Einklang mit den gültigen europäischen sowie tschechischen Rechtsvorschriften verarbeitet.

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, **Rezeption:** +420 296 799 100, **Reservierung:** +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 **E-Mail:** rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz

Hotel Globus a. s., Gregorova 2115, 148 00, Praha 4 – Tschechische Republik, **Handelsregisternummer:** 29010357, geführt vom Stadtgericht in Prag, Abschnitt B, Einlage 15813

Detailliertere Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten finden Sie im Dokument „Grundsätze zur Verarbeitung personenbezogener Daten“ (orig.: Zásady zpracování osobních údajů) an der Adresse www.hotel-globus.cz

Artikel X.

Einverständnis mit dem Einreichen von Geschäftsangeboten

1. Der Besteller ist mit dem Zusenden von Geschäftsangeboten seitens der Gesellschaft einverstanden, welche in Einklang mit dem Gesetz Nr. 480/2004 Sb., über einige Dienstleistungen der Informationsgesellschaft, i.d.g.F. durchgeführt werden.

Artikel XI.

Höhere Gewalt

1. Sofern die Gesellschaft oder der Besteller trotz all ihrem Willen nicht in der Lage ist, die vereinbarten Bedingungen in Folge eines Eingriffs höherer Gewalt zu erfüllen, so ist diese Partei berechtigt, ohne Weiteres vom Vertrag zurückzutreten, sofern sich die Vertragsparteien nicht anderweitig einigen. Unter höherer Gewalt verstehen wir insbesondere einen Krieg, eine Mobilisation, innere Unruhen, Konfiszierungen, Streike, Beschädigungen des Hotels oder dessen Einrichtung in Folge von Naturkatastrophen oder innerer Unruhen, Einfuhr- oder Ausfuhrbeschränkungen, Explosionen, Epidemien, unzureichendem Material in Anbetracht der obig genannten Gründe; im Falle eines Eingriffs höherer Gewalt ist weder der Besteller noch die Gesellschaft berechtigt, gegenüber der Gesellschaft oder dem Besteller jedwede Sanktionen oder gleichwertige Ansprüche zu erheben. Diese Bestimmung wird auch im Falle einer Beschädigung des Hotels auf Grund eines Unfalls (Wasserverteiler, Stromverteiler u.ä.) angewandt; die Gesellschaft verpflichtet sich, dem Besteller in einem solchen Falle lediglich dazu, dem Besteller eine Unterkunft in einer Unterkunftseinrichtung gleicher oder höherer Kategorie anzubieten.

Artikel XII.

Weitere Vereinbarungen

1. Die Vertragsparteien nehmen zur Kenntnis, dass die Verantwortung der Gesellschaft, des Bestellers sowie der Kunden des Bestellers sich nach den Bestimmungen des § 2894 ff. des tschechischen Zivilgesetzbuches richtet. Sofern nichts Anderweitiges vereinbart wird, werden Schäden durch Geld beglichen. Der Besteller verpflichtet sich für den Fall, dass ein Schaden durch die Kunden des Bestellers verursacht wird und die Kunden für den geltend gemachten Schaden nicht aufkommen, für diesen Schaden aufzukommen.
2. Die Gesellschaft ist dazu verpflichtet, bei der Ankunft der Gäste von diesen an der Rezeption ein Pfand in Höhe von 20,00 EUR/ 500 CZK-Person/Aufenthalt, zu verlangen, wobei dies zur Begleichung eventueller, durch die Gäste verursachter Schäden dient, mitsamt der Schäden, welche durch eine eigenwillige Nutzung von Dienstleistungen entstanden sind (Minibar, Telefonate, usw.). Die Gesellschaft verpflichtet sich dazu, bei der Abfahrt der Gäste und nach der Begleichung eventueller Forderungen gemäß diesem Absatz diese Kautions, ggf. einen Teil hiervon, den Gästen zurückzugeben.



AURELI

HOTELS

3. Falls der Besteller für sämtliche tatsächlich genutzten Dienstleistungen, oder für Dienstleistungen, welche ihm über den Rahmen des Vertrages hinaus gewährt worden sind, nicht aufkommt, so ist die Gesellschaft dazu berechtigt, ihm die Summe zum Bezahlen dieser Dienstleistungen von der Zahlkarte abzubuchen, die im Rahmen der Zahlung gewährt worden ist, oder sie sendet eine Zahlungsaufforderung zu.
4. Sofern die Gesellschaft die Handlung des Bestellers oder dessen Kunden als einen groben Verstoß gegen die Hotelunterkunftsordnung erachtet, so ist die Gesellschaft berechtigt, nach einem Verhandeln über diese Angelegenheiten mit dem Besteller, den Aufenthalt des Bestellers, ggf. den Aufenthalt von dessen Kunden ohne Erstattung zu beenden, ggf. dem Besteller gegenüber eine Vertragsstrafe zu verrechnen und zwar bishin zur Höhe des gesamten Pfandes, sofern ein Pfand gezahlt wird, bzw. sofern kein Pfand gezahlt wird, ist die Gesellschaft berechtigt, eine Vertragsstrafe in Höhe von 50,00 EUR/1300 CZK/ Zimmer zu verrechnen.

Artikel XIII.

Schlussbestimmungen

1. Diese AGBs werden am 1.10.2018 gültig und wirksam.

.....
Lukáš Suchán

Direktor des HOTEL GOBUS***

HOTEL GLOBUS



Adresse: Gregorova 2115/10, CZ – 148 00 Prag 4, Rezeption: +420 296 799 100, Reservierung: +420 296 799 504

Fax: +420 296 799 560 E-Mail: rezervace@hotel-globus.cz, conference@hotel-globus.cz

Hotel Globus a. s., Gregorova 2115, 148 00, Praha 4 – Tschechische Republik, Handelsregisternummer: 29010357, geführt vom Stadtgericht in Prag, Abschnitt B, Einlage 15813